



Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen am
Dienstag, 30.09.2025, 19:00 Uhr,
Bürgerhaus Mainz-Finthen, Raum Römerquelle, Am Obstmarkt 24, 55126 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Einführung und Verpflichtung des neuen Ortsbeiratsmitgliedes Jürgen Sauer
2. Präsentation des Waldorfschulvereines "Neubaumaßnahme an der Waldorfschule" (Herr Döring und Herr Dornhöfer)

Anträge

3. Querung Gonsenheimer Straße (Grüne)
4. Öffentliche Toiletten (CDU)
5. Regelmäßige Kontrollen Interimsstandort Peter-Härtling-Schule (CDU)
6. Prüfantrag Geschwindigkeit Kirchgasse (SPD)
7. Piktogramme für die Poststraße (SPD)

Anfragen

8. Glasfaserausbau (CDU)
9. Verkehrszählungen (CDU)
10. Entwicklung Kurmainzstraße (CDU)
11. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
12. Sachstandsberichte
13. Mitteilungen und Verschiedenes

- 14. Stadtteilmittel
- 15. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

- 16. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 17. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 23.09.2025

gez. Manfred Mahle
Ortsvorsteher

Ortsvorsteher

Manfred Mahle

OBR -Sitzung 30. September 2025

Sichere Querung der Gonsenheimer Straße in der Nähe der Gemarkungsgrenze / Autobahnbrücke A60 auf Höhe des Gebäudes des Wasserversorgungswerks

Der Ortbeirat Finthen fordert die Verwaltung auf, eine Querungsanlage an der oben genannten Stelle einzurichten, mit der eine sichere Querung der Gonsenheimer Straße ermöglicht wird.

Begründung:

An der oben genannten Stelle queren Fußgänger*innen und Radfahrer*innen die Gonsenheimer Straße.

Hier führt ein beliebter Fuß- und Radweg aus dem nördlichen Teil Finthens auf dem Weg „Am Warberg“ oder dem Weg entlang der Straßenbahnlinie 50 von der Römerquelle aus kommend über die Gonsenheimer Straße ins Gonsbachtal, zum Katzenberg und zum Edeka.

Auch queren ausgewiesene Fahrradrouten sowie die bekannte Hiwweltour an dieser Stelle die Gonsenheimer Straße.

Durch die Biegung der Straße, ist bei der Querung der Gonsenheimer Straße von der nördlichen Seite aus, die Straße in beide Richtungen kaum bzw. sehr schlecht einsehbar (siehe die beiden nachfolgenden Fotos).

Auch finden im Bereich der „Gemarkungsgrenze“ regelmäßig Geschwindigkeitskontrollen statt. Dies ist ein Indiz dafür, dass in diesem Bereich offensichtlich zu schnell gefahren wird. Dies verstärkt die Notwendigkeit eine sichere Querungsanlage einzurichten.

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Finthen

Anlage:

Fotos





Mainz-Finthen

Ortsbeiratsfraktion

An Herrn Ortsvorsteher Manfred Mahle

Ortsverwaltung Finthen

Mainz, den 19.09.2025

Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 30.09.2024

Öffentliche Toiletten

Der Ortsbeirat möge beschließen:

1. Die Stadtverwaltung wird damit beauftragt, Standorte für öffentliche Toiletten in Finthen zu prüfen und bei entsprechender Eignung zu realisieren.

Begründung:

Öffentliche und insbesondere barrierefreie Toiletten sind ein wichtiger Bestandteil einer attraktiven und inklusiven Infrastruktur. Sie dienen nicht nur den Bewohnerinnen und Bewohnern, sondern auch den Besucherinnen und Besuchern Finthens, etwa bei Veranstaltungen, Spaziergängen oder Einkäufen. Um die Aufenthaltsqualität im Stadtteil zu verbessern und den unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden, sollte die Stadtverwaltung mögliche Standorte für öffentliche Toiletten prüfen und geeignete Standorte realisieren.

gez. Markus Sieben

CDU - Fraktionssprecher



Mainz-Finthen

Ortsbeiratsfraktion

An Herrn Ortsvorsteher Manfred Mahle

Ortsverwaltung Finthen

Mainz, den 19.09.2025

Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 30.09.2024

Regelmäßige Kontrollen Interimsstandort Peter-Härtling-Schule

Der Ortsbeirat möge beschließen:

1. Die Stadtverwaltung wird damit beauftragt, regelmäßige Kontrollen der Einfahrtserlaubnis in der Fußgängerzone Uhlerbornstraße durchzuführen. Besonderes Augenmerk soll dabei auf die Hol- und Bringzeiten der Schule gelegt werden.

Begründung:

Die derzeit nur selten und stichprobenartig durchgeführten Kontrollen der Einfahrtserlaubnis in der Fußgängerzone Uhlerbornstraße zeigen bislang kaum Wirkung. Zu den Hol- und Bringzeiten kommt es immer wieder zu chaotischen Verkehrssituationen, weil zahlreiche Fahrzeuge das Einfahrtsverbot missachten. Dies gefährdet insbesondere die dort entlang laufenden Kinder und bedeutet zugleich eine erhebliche Belastung für die Anwohnerinnen und Anwohner. Um die Sicherheit und Lebensqualität vor Ort zu gewährleisten, sind regelmäßige, gezielte Kontrollen notwendig.

gez. Markus Sieben

CDU - Fraktionssprecher

Herrn Ortsvorsteher
Manfred Mahle
Mainz-Finthen

Ortsbeiratsfraktion

Mainz-Finthen

23. September 2025

Prüfantrag zur Sitzung des Ortsbeirates am 30.09.2025

Geschwindigkeit Kirchgasse

Die Verwaltung wird aufgefordert zu prüfen, ob durch weitere Maßnahmen die Geschwindigkeit reduziert werden kann um die Sicherheit des Schulweges zu erhöhen.

Begründung:

Die BewohnerInnen der Kirchgasse berichten verstärkt über ein gesteigertes Verkehrsaufkommen mit überhöhten Geschwindigkeiten.

Die derzeitige Fahrbahnerhöhung in der Kirchgasse hat aufgrund ihrer niedrigen Bauweise leider nicht die gewünschte Geschwindigkeitsreduzierung bewirkt.

Es wird vorgeschlagen, die Parkbuchten in der Kirchgasse durchgehend alternierend anzuordnen, damit eine gerade rasante Durchfahrt unterbunden wird (Beispiel: Bei Kirchgasse 48 den Parkplatz auf die gegenüber liegende Straßenseite verlegen.)

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Herrn Ortsvorsteher
Manfred Mahle
Mainz-Finthen

Ortsbeiratsfraktion

Mainz-Finthen

23. September 2025

Antrag zur Sitzung des Ortsbeirates am 30.09.2025

Die Verwaltung wird gebeten, in der Poststraße durch Auftragen von Piktogrammen auf den entgegen kommenden Radverkehr hinzuweisen.

Begründung

Durch das vorgeschriebene Zusatzzeichen 1020-10 wird in der Poststraße den RadfahrerInnen erlaubt, auch vom „Dalles“ aus in Richtung Waldthausenstraße gegen die Einbahnstraße zu fahren.

Es wird beobachtet, dass diese Regelung regelmäßig zu einer Gefährdung des Radverkehrs führt: AutofahrerInnen erkennen oft zu spät, dass Fahrräder entgegenkommen.

Eine klare Kennzeichnung durch Piktogramme „Radfahrer“ würde hier die Sichtbarkeit und damit die Sicherheit der Radfahrer erheblich verbessern.

SPD-Ortsbeiratsfraktion



Mainz-Finthen

Ortsbeiratsfraktion

An Herrn Ortsvorsteher Manfred Mahle

Ortsverwaltung Finthen

Mainz, den 19.09.2025

Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 30.09.2025

Ortsbeirat Mainz-Finthen

Glasfaserausbau

Seit längerer Zeit gibt es in unserem Stadtteil Bemühungen rund um das Thema Glasfaserausbau. Wir fragen dazu die Verwaltung:

1. Wie weit sind die Planungen und die Umsetzung des privaten und städtischen Glasfaserausbaus in Finthen vorangeschritten?
2. Welche Straßen in Finthen erhalten keinen Glasfaserausbau und warum?
3. Wann beginnen Baumaßnahmen zur Umsetzung des Glasfaserausbaus? (bitte nach Straßen aufschlüsseln)
4. Welche Unternehmen und stadtnahen Gesellschaften sind derzeit im Bereich Glasfaserausbau in Finthen aktiv?

gez. Markus Sieben

CDU - Fraktionssprecher



Mainz-Finthen

Ortsbeiratsfraktion

An Herrn Ortsvorsteher Manfred Mahle

Ortsverwaltung Finthen

Mainz, den 19.09.2025

Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 30.09.2025

Ortsbeirat Mainz-Finthen

Verkehrszählungen

Wir fragen die Verwaltung:

1. Welche Verkehrszählungen wurden in den letzten 12 Monaten in Finthen durchgeführt?
2. Welche Ergebnisse konnten dabei erhoben werden? (Daten bitte vollständig angeben)

gez. Markus Sieben

CDU - Fraktionssprecher



An Herrn Ortsvorsteher Manfred Mahle

Ortsverwaltung Finthen

Mainz, den 19.09.2025

Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 30.09.2025

Ortsbeirat Mainz-Finthen

Entwicklung Kurmainzstraße

Bezugnehmend auf die Antwort zur Anfrage 0734/2023 „Kurmainzstraße/Flugplatzstraße“ müssen wir leider feststellen, dass sich der Zustand in den letzten Monaten weiter drastisch verschlechtert hat und ein erhebliches Sicherheitsrisiko, vor allem für alle Zweiradfahrer, mit Waren beladene Transporteure und landwirtschaftliche Fahrzeuge, darstellt. Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Hat sich die Sichtweise der Stadt auf den Sachstand der Kurmainzstraße/Flugplatzstraße seither verändert?
 - a. Falls nicht: Warum?
 - b. Falls nicht: Wann wird der Sachstand das nächste Mal neu bewertet?
 - c. Falls ja: Wie bewertet die Verwaltung den Stand jetzt?
2. Sind Bau- oder Sanierungsmaßnahmen auf der Kurmainzstraße/Flugplatzstraße geplant?
 - a. Falls ja: Für wann?
3. Weshalb ist die Stadtverwaltung von der ursprünglichen Planung, im Zuge der Renaturierung des Aubachs den Straßenbelag der Kurmainzstraße mit sogenanntem Flüsterasphalt zu erneuern, abgerückt?

gez. Markus Sieben **CDU** - Fraktionssprecher

Antwort zur Anfrage Nr. 1737/2024 der CDU im Ortsbeirat betreffend Areal Lambertstraße (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Ist weiterhin mit einem Ende der Baumaßnahmen und einer Eröffnung der Schule zum Beginn des Jahres 2027 zu rechnen?

Der aktuelle Bauzeitenplan sieht vor, dass das Schuljahr 2027/2028 im Neubau beginnt.

2. Ist weiterhin geplant, alle Schüler der Peter-Härtling-Schule zur Eröffnung des Standorts Layenhofstraße auf dem neuen Standort unterzubringen?

Das Dezernat für Soziales, Kinder, Jugend, Schule und Gesundheit teilt hierzu folgendes mit:

Die Zusammenlegung der dislozierten Peter-Härtling-Schule in Finthen ist der Anlass für die dortige Baumaßnahme. Die Zusammenlegung ist dementsprechend weiter das erklärte Ziel.

3. Weshalb hat sich die Stadt dazu entschieden, die Container bis zum Jahr 2028 aufzustellen?

Hierbei handelt es sich nur um eine Formalität damit die Baugenehmigung bis 2028 gültig ist. Der Rückbau erfolgt erst nach dem Bezug des Neubaus und kann daher bis ins Jahr 2028 dauern.

4. Welche zukünftige Nutzung plant die Stadtverwaltung bezüglich des Areals auf der Lambertstraße (Schulgebäude, Platz und Sporthalle)? Ist die Sporthalle weiterhin als für alle Vereine nutzbarer Ort für Veranstaltungen und Sport gedacht?

Das Dezernat für Soziales, Kinder, Jugend, Schule und Gesundheit teilt hierzu folgendes mit:

Die Liegenschaft ist schulisch gewidmet und steht demnach für schulische Zwecke zur Verfügung. Nach Fertigstellung der Baumaßnahme am Standort „Layenhofstraße“ wird eine weitere Verwendung evaluiert. Letztendlich entscheiden die städtischen Gremien nach Würdigung der Bedarfslage über eine Entwidmung und die nachfolgende Nutzung.

Mainz, 24.07.2025

gez.
Marianne Grosse
Beigeordnete

Antwort zur Anfrage Nr. 0578/2025 der SPD im Ortsbeirat betreffend **Einrichtung
Schulsporthalle P-H-G (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Gibt es seitens der Verwaltung Überlegungen, die Vereine bei der Ausstattung der künftigen Schulsporthalle in der Layenhofstraße zu beteiligen?

Die Vereine, insbesondere der Kunst-Kraft-Sportverein 1954 e.V. Mainz-Finthen, wurden bei den erfolgten Abstimmungen zur Sporthallenausstattung beteiligt.

Bei der Beleuchtungsplanung wurde die z. B. für Tischtennis-Wettkämpfe geforderte Beleuchtungsklasse gemäß DIN EN 12193 entsprechend berücksichtigt und bei den Ausschreibungen eingefordert.

2. Welche Spielfeldmarkierungen werden aufgebracht?

Hinsichtlich der Spielfeldmarkierung sind die Sportarten Handball, Basketball, Volleyball und Badminton (4 Felder) in Längsrichtung sowie Basketball und Volleyball in Querrichtung berücksichtigt.

Mainz, 30.06.2025

gez.

Günter Beck
Bürgermeister



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 1037/2025
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Fi	Datum 17.07.2025	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	30.09.2025	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0964/2025, CDU, Ortsbeirat Mainz-Finthen
hier: Trinkwasser-Spender

Mainz, 25.07.2025

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Bisher wurden prioritär mit den bereitgestellten städtischen Mitteln in 2024 drei Trinkbrunnen im Innenstadtbereich errichtet. Ein gespendeter Brunnen wurde in Bretzenheim in Betrieb genommen. Aktuell sind aufgrund der angespannten Haushaltslage weitere Mittel für Trinkbrunnenprojekte in 2025 gestrichen worden. Die Verwaltung wird aber bei den kommenden Haushaltsanmeldungen Mittel für weitere Trinkbrunnen beantragen. Ob und wann diese Trinkbrunnen dann tatsächlich verwirklicht werden, ist aktuell nicht verlässlich zu beantworten. Die Auswahl der Standorte erfolgte in der Innenstadt, da sich dort die meisten Menschen über längere Zeit in Entfernung zur eigenen Wohnung aufhalten.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 1092/2025
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Fi	Datum 01.08.2025	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	30.09.2025	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 0966/2025, Grüne, Ortsbeirat Mainz-Finthen hier: Instandsetzung der Teichanlage am Sertoriusring (gegenüber Konstantinweg)
Mainz, 07.08.2025 gez. Steinkrüger Janina Steinkrüger Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Bei einer Ortsbesichtigung am 24.07.25 zeigte sich die gesamte Anlage in einem ansprechenden und sauberen Zustand. Es gab an verschiedenen Stellen naturnahe und insektenfreundliche Wiesenbereiche mit schönen Blühaspekten ganz im Sinne einer biodiversen Grünpflege. Auch waren alle Ausstattungsgenstände in einem angemessenen Zustand. Für eine freizeitliche Nutzung müssen keine Umbau- oder Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden, sondern die Anlage kann einfach in Anspruch genommen werden. Die Verwaltung wird aber im Bereich der Stufenanlage häufiger mähen, sodass dieser Bereich bei Bedarf auch als „Klassenzimmer“ genutzt werden kann. Diese Grünanlage zeichnet sich durch eine ruhige Aufenthaltsqualität aus während westlich der Discounter die Grünanlage mit umfangreichen Spiel und Freizeitangebot, den Kindern u.a. auch für die Kinder der Kindertagesstätten zum aktiven Spiel zur Verfügung steht. Bei der Wasserfläche handelt es sich nicht um einen gestalteten Teich, sondern um ein Regenrückhaltebecken, welches nur temporär Wasser speichert und bei Regen das anstehende Oberflächenwasser der Grünanlage bis zu einer gewissen Höhe aufnimmt. Überschüssiges Wasser versickert. Ein Befüllen mit Trinkwasser ist in Zeiten des Klimawandels mit langen Trockenperioden nicht zeitgemäß.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 1116/2025
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Fi	Datum 08.08.2025	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	30.09.2025	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0969/2025 SPD, Ortsbeirat Mainz-Finthen;
hier: Ausstattung Bolzplatz

Mainz, 01.09.2025

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Finthen nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Grundsätzlich ist eine Doppelnutzung eines Platzes eine gute Idee. Allerdings ist dieser Bolzplatzbelag (unterhalb der Kita „An den Lehmgruben“ in Mainz-Finthen) als wasserdurchlässiger Tennenbelag ausgeführt. Dieser eignet sich nur bedingt zum Basketballspiel, da sich das feine, mineralische Material beim Spiel an den Ball, Händen sowie Kleidung heftet und sich das Sprungverhalten des Balles unkalkulierbar verändert.

Die Erfahrung zeigt, dass dieser Belag von Basketballspieler:innen abgelehnt wird.

Daher wird seitens der Verwaltung von einem Einbau von Basketballkörben an dieser Stelle abgeraten.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 1322/2025
Amt/Aktenzeichen 85/	Datum 28.07.2025	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	30.09.2025	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0967/2025 SPD Ortsbeirat Mainz-Finthen
hier: Erreichbarkeit Haltestelle Layenhof

Mainz, 9. September 2025

gez.

Nino Haase
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Finthen nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Die Haltestelle wurde wegen der städtischen Bebauung im Bereich der ehemaligen, ebenfalls temporären Buswendeschleife in nördliche Richtung an die Ausfahrt zur L 419 verlegt. Von und zur Wohnsiedlung hin muss zum fußläufigen Erreichen der Haltestelle die Straße „Am Finther Wald“ im Bereich der Spielstraßenmarkierung überquert werden. Die Wegeführung ist mit weißen Fußspurmarkierungen auf der Verkehrsfläche angezeigt. Diese verläuft parallel zum Gebäude 5801 am östlichen Rand der asphaltierten Fläche außerhalb des Fahrbahnbereichs.

Leider ist häufig zu beobachten, dass Personen auf dem Weg von oder zur Bushaltestelle außerhalb der markierten Bereiche quer über den Kreuzungsbereich laufen.

Zudem musste festgestellt werden, dass parkende Baufahrzeuge der aktuellen Wohnbebauung teilweise den Gehweg zur Wohnsiedlung behindern. Darauf wurden die betreffenden Personen sowie die Bauleitung bereits hingewiesen.

Ab August 2025 beginnen die Erschließungsarbeiten zum 3. Bauabschnitt im westlichen Teil des Layenhofs. Dadurch wird es erneut zu temporären Umleitungen und Änderungen der Wegeführung kommen. Im Zuge dieser Maßnahme ist auch eine Abtrennung des Fußgängerwegs von der Verkehrsfläche vor dem Gebäude 5801 vorgesehen.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 1467/2025
Amt/Aktenzeichen 61/0216/2025	Datum 18.09.2025	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	30.09.2025	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 0216/2025 der CDU des Ortsbeirates Mainz-Finthen hier: Prüfantrag Erweiterung MeinRad-Netz
Mainz, 22. September 2025 gez. Steinkrüger Janina Steinkrüger Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat **Mainz-Finthen** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Die Verwaltung hat sich im Rahmen des Prüfantrags mit dem Betreiber MeinRad abgestimmt. Dabei wurde mitgeteilt, dass in Mainz-Finthen im laufenden Jahr bereits zwei neue Stationen am Katzenberg/Nelkenweg sowie am Friedhof errichtet wurden, wodurch das örtliche Netz erweitert werden konnte. Hinsichtlich des vorgeschlagenen Standorts Layenhof wurden erste Abstimmungen vorgenommen, die jedoch aufgrund fehlender geeigneter Flächen gescheitert sind. Der Betreiber signalisiert grundsätzlich Bereitschaft, bei Vorliegen geeigneter Voraussetzungen weitere Stationen einzurichten und nimmt dafür auch gerne Standortvorschläge entgegen.

Zur besseren Orientierung ist dem Sachstandsbericht eine Übersichtskarte beigelegt, die unter anderem die Lage der beiden neu errichteten Stationen darstellt.

Ö 12.5

Station Kettelerstraße/Friedhof Finthen

Station Katzenberg/Nelkenweg





Antwort zum Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen am 08.04.2025

Punkt 22 Mitteilungen und Verschiedenes

Herr Prof. Dr. Becker erkundigt sich nach dem Grund für den provisorischen Überweg in Höhe der Hochhäuser am Katzenberg.

Im genannten Bereich wurden Fernmeldeleitungen im Auftrag der Mainzer Netze verlegt. Da die Arbeiten auf beiden Seiten im Gehwegbereich durchgeführt wurden, wurde in Höhe Haus 5c ein provisorischer Fußgängerüberweg eingerichtet, um den Fußverkehr sicher um das Baufeld herum zu leiten.

Mainz, 7. Juni 2025

Janina Steinkrüger
Beigeordnete



Landeshauptstadt
Mainz

10-Hauptamt

L. F. Wolpert

Sitzungstermine 2026

ObR MZ-Finthen 19.00 Uhr	Stadtrat 15.00 Uhr
03.02.	04.02.
24.03.	25.03.
05.05.	06.05.
16.06.	17.06.
08.09.	09.09.
24.11.	25.11.

Vorlage zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen am 30.09.2025

Vergabe der Stadtteilmittel 2025

Kerbeverein	200,00 €
Zug der Lebensfreude	771,50 €
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Finthen e.V. /Jugendfeuerwehr	150,00 €
Bobby-Car-Rennen	150,00 €
Adventsmarkt	150,00 €
Sängervereinigung 1856 e.V.	200,00 €
Römerquellen Treff e.V. Fahrrad-Repairstation	200,00 €
Katzenberg Treff	200,00 €
Grundschultag des Bauernverein Finthen 1947 e.V.	150,00 €
Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB)	150,00 €
IG Layenhof e.V.	150,00 €
CVJM	150,00 €
Stadtteilmittel 2025	2.621,50 €



Antwort zum Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen am 24.06.2025

Punkt 7 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende informiert kurz über eine Unterschriftenaktion von Anwohner:innen des Zeisigweges (siehe Anlage) die darauf abziele, einen verkehrsberuhigten Bereich dort einzurichten. Die Verwaltung wird gebeten, dies zu prüfen.

Fragen aus der Einwohnerschaft werden nicht gestellt.

Aufgrund der eingereichten Unterschriftenaktion hat die Verwaltung die örtlichen Gegebenheiten im Zeisigweg einer eingehenden Prüfung unterzogen. Dabei wurde festgestellt, dass die Voraussetzungen für die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs gemäß den geltenden rechtlichen Vorgaben nicht erfüllt sind. Insbesondere die bauliche Gestaltung der Straße sowie die vorhandenen Gehwege, von denen mindestens einer die erforderliche Mindestbreite von 1,50 Metern aufweist, stehen einer Umsetzung entgegen. Daher sieht sich die Verwaltung derzeit außerstande, dem Anliegen der Anwohner:innen in Form einer verkehrsberuhigten Zone nachzukommen.

Mainz, 3. August 2025

Janina Steinkrüger
Beigeordnete



Landeshauptstadt
Mainz

10-Hauptamt

Heri 12.9.25